

Pressemitteilung

Potsdam – 03.12.2014 Der Landesverband Berlin Brandenburg e. V. des Deutschen Jugendherbergswerkes (DJH) begrüßt, dass der Landkreis Märkisch Oderland hoffentlich noch im Dezember Asylbewerber aufnimmt. Dadurch wird in der winterlichen Vorweihnachtszeit die Notsituation der Flüchtlinge in der Zentralen Erstaufnahmeeinrichtung in Eisenhüttenstatt spürbar entkrampft werden. Vom DJH wurde in Vorgesprächen mit dem Ministerium des Inneren und für Kommunales die Bereitschaft erklärt, eigene Einrichtungen als Unterkunft zur Verfügung zu stellen.

„Die Jugendherberge Buckow eignete sich besonders als Unterbringungsmöglichkeit für Familien auch aus den Flüchtlingsländern“, so Alexander Fritzke, Präsident des DJH-Landesverbandes. „Alle unsere Einrichtungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere den aktuellen Brandschutzrichtlinien. Das trifft auch auf die Jugendherberge in Buckow zu, die nach Auflagen des Landkreis Märkisch Oderland im Jahr 2013 umfassend in Brandschutzfragen saniert wurde und laut Schreiben des Landkreises als mängelfrei bewertet ist. Darüber hinaus sind alle unsere Häuser vom Bundesforum für Kinder- und Jugendreisen qualitäts- und sicherheitszertifiziert“ so Fritzke weiter.

Die Entscheidung, an welchem Standort die Flüchtlinge untergebracht werden, liegt bei dem Ministerium des Inneren und für Kommunales. Das DJH steht weiterhin zu seinem Angebot.

Kontakt: Alexander Fritzke, Präsident DJH Landesverband Berlin – Brandenburg e.V .
Tel. 0173 539 42 64 - alexanderfritzke@web.de